

Protokoll

der 19. Mitgliederversammlung des Universitäts-Golfclubs Paderborn e.V.
am 26. März 2024 ab 19 Uhr im Gasthaus Haxterpark

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung des Protokolls

Zu Beginn der Sitzung wird ein Imagefilm zum Golfplatz gezeigt. Der Präsident Helmut Böhmer eröffnet die Versammlung um 19:10 Uhr und begrüßt die zahlreich erschienenen Mitglieder im Obergeschoss des Gasthauses Haxterpark. Er stellt fest, dass die Einladung am 7. März 2024 versandt wurde. Da die Ladungsfrist drei Wochen beträgt, ist dies zwei Tage „zu spät“ gewesen. Dies bittet Helmut zu entschuldigen.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde am 14. April 2023 und jetzt erneut mit der Einladung am 7. März 2024 versandt. Es wird einstimmig genehmigt. Der Präsident erinnert daran, dass im Berichtszeitraum Walter Knocke, Johannes Günniker, Marlies Friemuth, Martina Kluckhohn, Hein-Dieter Broer und Andreas Scharf verstorben sind. Für alle bittet er um ein stilles Gedenken.

Dieses Jahr feiert der Verein sein 20-jähriges Jubiläum. Zur Gründung im Jahr 2004 war der 9-Loch Golfplatz noch nicht fertiggestellt. In den ersten Clubvorstand wurden Bine Recker, Volker von Bülow, Ralf Richter, Bernd Diermann und Helmut Böhmer gewählt. Der Golfplatz wurde über neun Bahnenpartner finanziert. Die Baukosten betragen 185.000€ Netto inklusive einer einfachen Beregnung.

TOP 2: Sportliche Entwicklung des Vereins und Saisonplanung 2024

Tim Schrader berichtet über die sportliche Entwicklung des Vereins im Jahr 2023. Es wurden 135 Turniere im Uni-GC mit 110 verschiedenen Turniersiegern ausgetragen. Viele Turniere mit wiederholendem Charakter. Wir haben viele Mannschaften, die im letzten Jahr einen gemeinsamen Ausflug mit 64 Personen gemacht haben. In NRW gibt es den Willy-Schniewind-Pokal, dort haben wir 19 Jahre nicht gespielt. Das ist eine Art Ligasystem, bei dem wir im letzten Jahr von der 5. in die 4. Liga aufgestiegen sind. Einmal im Jahr wird ein Turnier der Mannschaften, der „von Bülow Pokal“, bei uns auf dem Platz gespielt, in Erinnerung an unseren ersten Schatzmeister und Mitbegründer Volker von Bülow. Der Titel ging an die erste Damenmannschaft. In 2023 waren das erste Mal zehn Mannschaften vom Uni-GC gemeldet, unter anderem eine neue Jugendmannschaft und eine 2. Damen-Mannschaft. Die AK-50 ist von der 5. in die 4. Liga aufgestiegen. AK30-2 hat den Wiederaufstieg in die 4. Liga geschafft. Und auch die 1. Damen ist aufgestiegen und wird in diesem Jahr in der Oberliga spielen. Die Herren mussten aufgrund eines „Wechselfehlers“ absteigen. Auch wurde im letzten Jahr wieder unsere Clubmeisterschaft gespielt. Clubmeisterin der Damen wurde Anna Wedegärtner (Titel-Hattrick), Clubmeister bei den Herren wurde Patrick Baumann (insg. 7 Titel). Bei den Matchplay-Trophies

gewannen im Einzel Manuel Hartmann, im Team-Wettbewerb konnten Anna Floer und Christopher Günther den Sieg erringen.

In 2023 wurde das erste Mal die Kurzspiel-Meisterschaft mit einer Gruppen- und Finalphase ausgetragen, bei der es allein ums Chippen und Putten drehte. Diese konnte Jan Schnieders gewinnen.

Die Turnierplanung 2024 ist abgeschlossen und sieht 154 Turniere vor, darunter viele altbekannte, aber auch einige neue Turniere wie das „Doppel-Turnier“ zum Geburtstag (Turnier im Vierer-Format). Der Josefs Pokal hat sich in den letzten Jahren zu einem Highlight entwickelt, findet dieses Jahr aber früher (15. Juni) statt. Der Turnierkalender ist online und als Flyer erhältlich.

Das Jugendtraining wächst von Jahr zu Jahr. Am Mittwochnachmittag ist die Range deswegen immer recht voll. Aktuell ist ein neuer C-Trainer in Ausbildung (Achim Küpke).

Letztes Jahr wurde eine Regelung zum Spieltempo eingeführt. Dies hat anfangs zu viel „Skepsis“ geführt, hat sich aber als gut herausgestellt. Insgesamt konnten nur neun Flights im ganzen Jahr die Spielzeit nicht einhalten. Auf dieser Grundlage hat sich der Spielausschuss dazu entschieden, die Regelung fortzuführen.

Schon seit vielen Jahren gibt es die Aktion „Klee-Ade“. Über 100 Mitglieder sind schon mit einem Stechmesser unterwegs. Messerchen kann man in den Sekretariaten bekommen.

Abschließend bitten Tim Schrader um weitere Unterstützung und Teilnahme an der Patengolf-Aktion, in der erfahrene Golferinnen und Golfer Golfeinsteigende auf einer gemeinsamen Runde unterstützen können. Tim richtet seinen Dank an mehr als 20 Patinnen und Paten.

Ein Dankeschön gilt auch dem Team des Spielausschusses.

TOP 3: Jahresbericht des Vorstandes, Jubiläumsvorbereitungen

Der Präsident erläutert noch einmal die Struktur des Haxterpark-Projektes. Der Wissenschafts- und Sportverein Haxterpark e.V. (WSV) ist Träger der Golfplätze, der Driving Range, Eigentümer der Hofstelle sowie Pächter der Golfplatzflächen. Die gemeinnützige Haxterpark GmbH ist als Dienstleister auf beiden Golfplätzen insbesondere für das Greenkeeping und den Betrieb des Gasthauses verantwortlich. Die Haxterpark gGmbH ist ein Inklusionsbetrieb und bündelt sämtliche Arbeitsplätze. Dies sind aktuell in den Bereichen Golf, Gasthaus, Bogensport und Greenkeeping insgesamt 43 Festangestellte, 27 Aushilfen. Der Universitäts-Golfclub als Mieter der Golfanlagen finanziert mit den Mitgliedsbeiträgen den Betrieb der Golfplätze.

Der WSV hatte sich um Gelder aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ des Landes NRW für die Dächer- und Fenstersanierung beworben. Mit Hilfe dieser Zuschüsse konnten alle Dächer und verbleibenden Fenster saniert werden. Im letzten Jahr gab es

große Erdarbeiten für die Verlegung von Wasserleitungen, dadurch haben wir eine Asphaltierte Einfahrt und somit eine verbesserte Einfahrtssituation bekommen.

Weiterhin plant der WSV die Errichtung von Ladeinfrastruktur für E-Autos mit 10 Ladepunkten.

Der Pachtvertrag zwischen dem WSV und der Kirche für das Gelände Haxterpark läuft bis 2042. Mit der Kirche ist der WSV wegen einer frühzeitigen Verlängerung weiter im Gespräch.

Dieses Jahr können Vollmitglieder für 10€ im Jahr ein „Kärtchen“ kaufen, mit dem sie über die Saison immer einen Mitspieler mitbringen können, der dann nur das halbe Greenfee bezahlen muss. Das ist als Bonus für Vollmitglieder geplant.

Geplant ist, mit einer Förderquote von 30 Prozent, Mähroboter zu kaufen. Das Gesamtvolumen beträgt ca. 300.000€, davon 70 Prozent als Darlehen. Nur für das Mähen der Fairways werden im Jahr 8.000 Liter Diesel und 20.000€ Wartungskosten fällig. Damit hätten wir über die nächsten 10 Jahre trotz Darlehen keine Mehrkosten. Es gab schon einen Test auf der Bahn 1. Das positive ist, dass die Mähroboter auch bei nassem Wetter mähen. Die werden auch tagsüber fahren.

Im Bereich Greenkeeping steigen die Kosten. Bei der nächsten Mitgliederversammlung wird man sich deshalb über die Mitgliederbeiträge in 2026 unterhalten müssen.

Zu den Mitgliederzahlen:

87 Austritte zum 01.01.24, davon sind vier Personen in einen anderen Club gewechselt. 138 Eintritte, davon neun Wechsler zu uns. Um die Eintritte wird stark „gekämpft“. Das Golfer- und Freunde Turnier ist dabei ein wichtiger Aspekt, auch werden Einsteiger mit einer „Schnupper-Mitgliedschaft“ für drei Monate begrüßt. Es gab 57 Wechsel in eine niedrigere Mitgliedschaft, 70 in eine höhere. Zum 31.12.23 betrug die Mitgliederzahl 1611.

Zu den Einnahmen im Bereich Golf: Es ist festzustellen, dass das Greenfee stagniert. Den Jahresabschluss von WSV und Haxterpark gibt es noch nicht.

TOP 4: Kassenbericht

Die Schatzmeisterin Beate Wasserkort erläutert ausführlich den Kassenbericht des Vereins für das Jahre 2023. Danach hat der Club im Jahr 2023 Einnahmen von insgesamt 91.137,83€ zu verzeichnen. Das ist etwas mehr als im Jahr 2022. Die größten Posten auf der Einnahmenseite sind die einbehaltenen Mitgliedsbeiträge (55.215€), Turniereinnahmen/Startgelder (13.327€) sowie Förderungen (7.280€). Weitere Einnahmen generieren das Jugendcamp (1.760€), Spenden sowie Verzehrentgelte.

Die Ausgaben in 2023 summieren sich auf 89.895€. Die größten Posten sind hier die Verbandsabgaben mit 37.085,42€, Kosten für Wettspiele/CM mit 18.726,07€ sowie Ausgaben für die Software/Verwaltung/GEMA (11.366,99€). Weitere Ausgaben ergeben sich unter anderem für das Jugendcamp/Training sowie die Mannschaften/Meldegebühren.

Die Schatzmeisterin bedankt sich bei Andrea Westermilies, die die Kasse sehr gut und ordentlich führt. Der Club wurde solide geführt. Dank auch an die beiden Kassenprüfer.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Christa Holder und Ronald Pfaff haben am 13. März 2024 die Kasse geprüft. Sämtliche Unterlagen (Buchungen und Kontoauszüge) wurden zur Verfügung gestellt und stichprobenartig überprüft. Das gesamte Zahlenwerk ist exakt geordnet und nachvollziehbar. Ronald Pfaff beantragt deshalb die Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei fünf Enthaltungen.

Ralf Hilden und Olaf Saage stellen sich als Nachfolger von Christa Holder und Ronald Pfaff für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung. Ralf einstimmig und Olaf bei einer Enthaltung bestellt.

TOP 6: Verschiedenes

Verkürzung des Zeitfensters für Startzeiten mit Reservierungsvorsprung für Vollmitglieder an Sonn- und Feiertagen auf den Zeitraum von 9:00-12:00 Uhr. Ab freitags um 12:00 Uhr kann jeder Sonntagsstartzeiten buchen.

Jubiläumsfeier: Abends wird die Paderborner Band „Blaues Wunder“ spielen. Es wird zwei Verpflegungsstationen mit unterschiedlichem Essen geben. Alle Clubmitglieder haben freien Eintritt. Alle anderen Gäste müssen 15€ Eintritt zahlen (zzgl. einer Bagatellgrenze für Kinder).

Frage von Willi Hiegemann: Gibt es noch Überlegungen, das Feld auf der anderen Seite des Pohlwegs zu einem weiteren Golfplatz und einer Driving-Range zu machen?

→ Wir würden gerne, es gibt immer Gespräche. Die Eigentümer wollen aber nicht verpachten.

Frage von Lothar Kleinschmidt: Besteht die Möglichkeit, im Winter ein Übungsgrün offen zu lassen?

→ Schön wäre es, ein Kunstgrün zu haben. Auf unseren Grüns würde maximaler Schaden entstehen durch eine sehr hohe (Tritt-)Belastung auf den Grüns. Problematisch ist nicht etwa Chippen, sondern die Trittbelastung. An der Driving-Range soll mittelfristig ein kleines Kunstrasen-Putting-Grün bei Uwes Teich entstehen.

Frage von Uwe Korte: Wie sieht es mit Stellplätzen für Wohnmobile aus?

→ Es wurde ein Antrag an die Stadt gestellt für 5 Wohnmobilstellplätze (ausschließlich für Sportler). Die Stadt hat signalisiert, dass das im Rahmen einer Ausnahmeregelung möglich wäre. Diesem Antrag wurde dann aber nicht stattgegeben. Jetzt bräuchte man einen kompletten Antrag auf Baugenehmigung.

Frage: Auf was für Arbeiten an den Grüns muss man sich einstellen?

→ Zwei Mal im Jahr soll mit den großen Löchern aerifiziert werden. Zudem zwei Mal mit kleineren Löchern. Ein „Schlitzen“, wie es im letzten Jahr stattgefunden hat, soll es jedoch nicht mehr geben.

Der Präsident schließt die Mitgliederversammlung um 20:50 Uhr.

Paderborn, am 28. März 2023

Helmut Böhmer
Präsident

Benedikt Schotten
Schriftführer